

PRESSEMITTEILUNG

DResearch Fahrzeugelektronik Gruppe wechselt in ein spannendes Unternehmens- und Konzernumfeld

Berlin, 9. Juni 2020

Die iris-GmbH aus Berlin hat rückwirkend zum 1.1.2020 die Mehrheitsanteile an der DResearch Fahrzeugelektronik Gruppe übernommen. Aktuell hält iris 51 Prozent, zum 1.1.2022 wird sie auch die übrigen 49 Prozent übernehmen. Die iris-GmbH ist eine Tochter der INIT SE AG. Somit wechseln die DResearch Fahrzeugelektronik GmbH (DFE) und ihre 100-prozentige Vertriebs Tochter Derovis GmbH (DVS) in ein kraftvolles, international breit aufgestelltes Konzernumfeld.

Der Hintergrund: Die bisherigen Geschäftsführer und Inhaber der DResearch Fahrzeugelektronik Gruppe scheiden altersbedingt aus. Werner Mögle ist seit diesem Frühjahr im Ruhestand, Firmengründer Dr. Michael Weber wird Ende 2022 folgen. Seit einiger Zeit hatte das Führungsteam der DFE/DVS nach Möglichkeiten gesucht, die sehr erfolgreiche Unternehmensgruppe in gute Hände zu übergeben. Nach Prüfung mehrerer Optionen fiel 2019 die Entscheidung, mit der iris-GmbH in Verhandlungen zu treten. Diese Verhandlungen führten schließlich zum Erfolg.

iris und DFE/DVS haben viele strukturelle Gemeinsamkeiten und geteilte Werte. Beide Unternehmensgruppen sind als Mittelständler aus eigener Kraft gewachsen, forschen, entwickeln und produzieren am Standort Berlin und stehen für herausragende Produktqualität und Serviceorientierung.

„Die iris-GmbH war und ist unser Wunschpartner für diesen stufenweisen Übergang“, sagt Dr. Michael Weber, Firmengründer und Mitinhaber der DFE/DVS. „Seit vielen Jahren kooperieren wir bereits erfolgreich, wenn es um die Ausstattung von Verkehrsunternehmen mit Kombisystemen zur mobilen Videosicherung und automatischen Fahrgastzählung geht. Diese Zusammenarbeit tritt jetzt in eine neue Phase ein.“

Hinzu kommen die beträchtlichen Entwicklungs- und Absatzchancen, die das Umfeld der iris-Mutter INIT SE AG bietet. Das 1983 in Karlsruhe gegründete Unternehmen beschäftigt weltweit rund 800 Mitarbeiter an mehr als 25 Standorten. INIT ist ein globaler Anbieter für IT-Lösungen im Public Transport, der alle betrieblichen Anforderungen von Verkehrsunternehmen abbildet.

„Wir sind stolz darauf, unser Produktportfolio und unsere Entwicklungsexpertise im Bereich Videotechnologie in dieses spannende und kraftvolle Konzernumfeld einbringen zu können“, unterstreicht Dr. Weber. „Als Tochter der iris-GmbH werden wir gemeinsam an intelligenten, komplexen Lösungen für den öffentlichen Nahverkehr arbeiten und neue Märkte rund um den Globus erschließen.“

Pressekontakt:
Dr. Thomas Hake
030-23624747